

Hätten Sie es gewusst?

Die Bundesfeier in Aadorf fand am 31. Juli bei herrlichem Sommerwetter auf dem Gemeindeplatz statt. Viele Besucherinnen und Besucher genossen den Abend, an welchem Gemeindepräsident Matthias Küng die Gäste auf eine Wissensprobe stellte.

Aadorf – Der vom Einwohnerverein wie immer top organisierte Anlass war abwechslungsreich. So bot die Festwirtschaft allerlei Feines aus der Küche respektive vom Grill und für musikalische Unterhaltung sorgten die Musikgesellschaft Aadorf, das Duo Silv & Dölf sowie der Trychler-Club Dreien.

Wer ist Vize-Gemeindepräsident in Aadorf?

Gemeindepräsident Matthias Küng lobte die schöne Schweiz in seiner



Viele Gäste trafen sich zur Bundesfeier auf dem Gemeindeplatz.

Festansprache. «Die Schweiz ist eines der schönsten Länder auf der Welt und dafür müssen wir Sorge tragen.» Aber auch das gestresste Schweizer Volk fand Platz in seiner Rede. «Besonders im Strassenverkehr können sich die Schweizer ärgern. Da kennen wir keine Toleranz und wirken gestresst. Vielleicht sollten wir in unsere super guten Strassen Löcher graben, damit sich die Schweizer nicht mehr über die Mitmenschen auf der Strasse, sondern über die Löcher in den Strassen nerven können. Mit Toleranz und Rücksichtnahme würden die Probleme gelöst».

Zur Auflockerung mussten dann

alle Gäste aufstehen und Fragen, welche den Einbürgerungswilligen gestellt wurden, beantworten. Wer die Antwort nicht wusste, musste sich setzen. Spätestens bei der Frage nach dem Vize-Gemeindepräsidenten setzten sich viele hin. Lösung: Stephan Mühlemann. Gewinnerin von einem Thurgauer-Kistchen und somit Siegerin vom Wettbewerb wurde Renate Flückiger.

Bei gemütlichem Zusammensein, musikalischer Unterhaltung und dem Gang mit den Trychler aus Dreien zum 1. Augustfunken klang der Abend aus.

Brigitte Kunz-Kägi ■



Gemeindepräsident Matthias Küng zog das Publikum in seine Rede ein.